

Burgau aktuell



Stadt  Burgau

Ausgabe: Nr. 75 · Januar 2017 · monatlich · kostenlos · www.burgau.de
für Burgau, Unter- und Oberknöringen, Groß- und Kleinanhausen, Limbach



Stadt  Burgau



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger!



Das neue Jahr hat begonnen. Eine Spruchweisheit sagt: Wenn's alte Jahr erfolgreich war, dann freue dich auf's neue, und war es schlecht - ja dann erst recht! So oder so möchte ich Ihnen ein gutes neues Jahr wünschen.

Wieder liegt ein ereignisreiches Jahr vor uns. Erwartetes und Unerwartetes wird geschehen, neue

Perspektiven werden sich auftun und manche Dinge werden sich verändern.

Schon jetzt möchte ich Sie auf unser 6. Historisches Fest hinweisen, das im Juli unter dem Motto „Historisches Bürgerfest in Burgau im Lutherjahr“ stattfinden wird. Dank der Einsatzbereitschaft vieler Burgauer Vereine und Privatpersonen wird wieder ein abwechslungsreiches Programm geboten, das sicherlich auch zahlreiche Gäste nach Burgau locken wird.

Nun darf ich Ihnen liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger viel Glück und Erfolg, aber auch viel Kraft und Mut wünschen, und dass Sie am Ende des Jahres dankbar und zufrieden darauf zurückblicken können.

Ihr

Konrad Barm
Erster Bürgermeister

Stadt  Burgau



Mitteilung der Stadt Burgau

Verlegung des Wochenmarktes anlässlich Feiertag „Heilige Drei Könige“

Aufgrund des Feiertags „Heilige Drei Könige“ findet der Wochenmarkt bereits am **Donnerstag, den 05.01.2017** auf dem Kirchplatz statt.

Burgau, den 07.12.2016
STADT BURGAU



Verabschiedung der guten Seele des Rathauses

Kurz vor Weihnachten verabschiedeten Herr Erster Bürgermeister Konrad Barm und Herr Stefan Mayer vom Personrat der Stadt Burgau Frau Monika Kion nach 29 Jahren Dienst für die Stadt in den Ruhestand und bedankten sich für ihre zuverlässige jahrzehntelange Arbeit. Seit Oktober 1987 war Frau Kion als Reinigungskraft im Rathaus beschäftigt. Mit ihr verliert die Stadt Burgau ein echtes „Original“, das das Rathaus auch als ihr eigenes Haus betrachtet hat und entsprechend gepflegt hat. In ihrer Freizeit arbeitet Monika Kion unermüdlich in ihrem Garten, dem sie sich ab sofort voll und ganz widmen kann.

Stadt  Burgau

Bekanntmachung

Dienstversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Unterknöringen

Am Freitag, den 13. Januar 2017 findet um 20:00 Uhr im Schulungsraum der Freiwilligen Feuerwehr Unterknöringen die Dienstversammlung für die Feuerwehrdienstleistenden der Freiwilligen Feuerwehr Unterknöringen statt. Hierzu ergeht herzliche Einladung. Die Teilnahme in Uniform ist erwünscht.

Tagesordnung:

1. Begrüßung des Ersten Bürgermeisters Konrad Barm
2. Tätigkeitsbericht des 1. Kommandanten
3. Tätigkeitsbericht des Jugendwartes
4. Tätigkeitsbericht des Gerätewartes
5. Ehrungen
6. Verpflichtung neu aufzunehmender Feuerwehrdienstleistender
7. Verschiedenes, Wünsche und Anträge

Burgau, 21.12.2016
STADT BURGAU

Stadt  Burgau



Bekanntmachung der Stadt Burgau

Dienstversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Limbach

Am Mittwoch, den 18. Januar 2017 findet um 20:00 Uhr im Gasthof Jehle in Limbach die Dienstversammlung für die Feuerwehrdienstleistenden der Freiwilligen Feuerwehr Limbach statt. Hierzu ergeht herzliche Einladung. Die Teilnahme in Uniform ist erwünscht.

Tagesordnung:

1. Begrüßung des Ersten Bürgermeisters Konrad Barm
2. Tätigkeitsbericht des 1. Kommandanten
3. Ehrungen
4. Verschiedenes, Wünsche und Anträge

Burgau, 21.12.2016
STADT BURG AU

Mitgliederversammlung des Feuerwehrvereins Limbach gem. §12 der Vereinssatzung

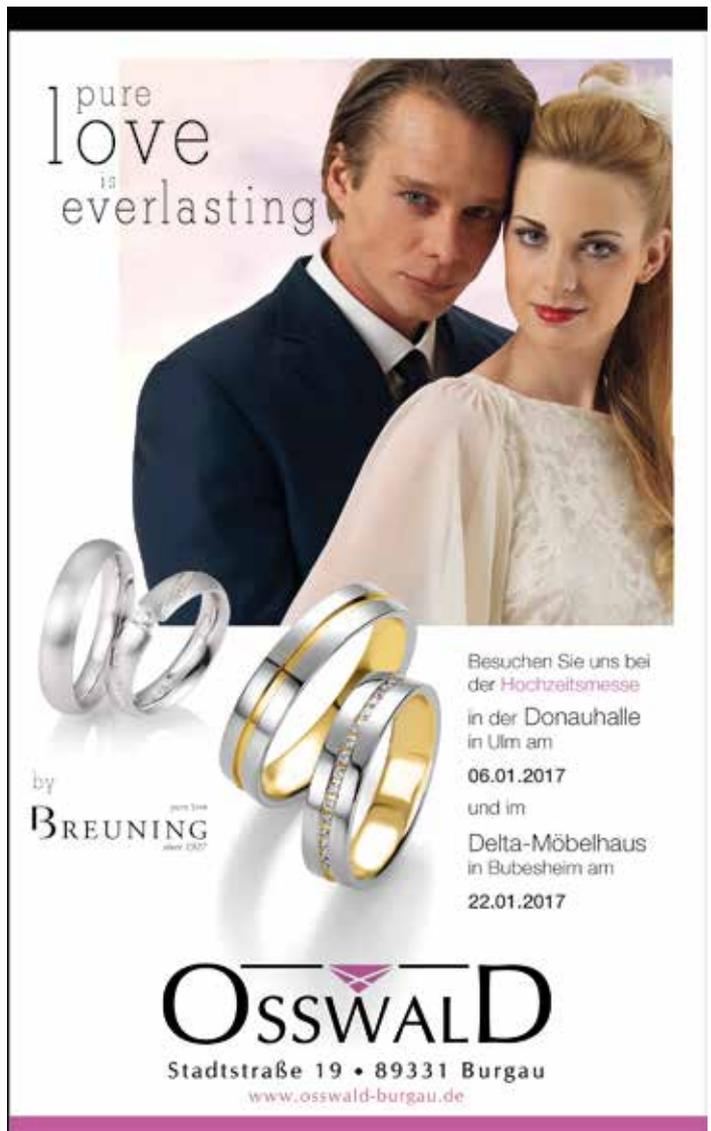
Im Anschluss an die Dienstversammlung findet die ordentliche Mitgliederversammlung des Feuerwehrvereins Limbach statt. Alle Mitglieder sind herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Gedenken an die verstorbenen Mitglieder
3. Jahresbericht des 1. Vorsitzenden
4. Kassenbericht mit Entlastung der Kasse und des Vorstands

Jedes Mitglied kann bis spätestens eine Woche vor dem Tag der Mitgliederversammlung beim Vorsitzenden schriftlich beantragen, dass weitere Anliegen nachträglich auf die Tagesordnung gesetzt werden.

Verein Freiwillige Feuerwehr Limbach
gez. Martin Schwarz, 1. Vorsitzender



pure love is everlasting

by BREUNING

Besuchen Sie uns bei der Hochzeitsmesse in der Donauhalle in Ulm am 06.01.2017 und im Delta-Möbelhaus in Eubesheim am 22.01.2017

OSSWALD
Stadtstraße 19 • 89331 Burgau
www.osswald-burgau.de

der Stadt Burgau



Mitgliederversammlung des Feuerwehrvereins Unterknöringen

Im Anschluss an die Dienstversammlung findet die ordentliche Mitgliederversammlung des Feuerwehrvereins Unterknöringen statt. Alle Mitglieder sind herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
2. Protokollverlesung der Mitgliederversammlung des letzten Jahres
3. Tätigkeitsbericht des 1. Vorsitzenden
4. Kassenbericht mit Entlastung des Vorstandes
5. Wahl des 1. Vorsitzenden (Ergänzungswahl)
6. Verschiedenes, Wünsche und Anträge

Jedes Mitglied kann bis spätestens eine Woche vor dem Tag der Mitgliederversammlung beim Vorsitzenden schriftlich beantragen, dass weitere Anliegen nachträglich auf die Tagesordnung gesetzt werden.

Freiwillige Feuerwehr Unterknöringen
gez. Georg Fink, 1. Vorsitzender



Ihre Burgauer Hörexperten

Unser Service für die Freude am Hören:

- Kostenloses Hörprofil und Hörtest
- Testhören und Probetragen im Alltag
- Anpassung Ihrer Hörsysteme auf höchstem Niveau
- Implantatsspezialist

Hörstudio Burgau
für Freude am Hören

Stadtstraße 41 Tel. 0 82 22-96 18 40
89331 Burgau www.hs-burgau.de

Familienstützpunkt Burgau

Sprechstunde: Jeden Montag,
15.30 - 17.30 Uhr, jeden Mittwoch,
9 - 11 Uhr

Für Termine darüber hinaus
einfach Kontakt aufnehmen!

Kapuziner Straße 13, 89331
Burgau, Tel. 0176 459 499 40
E-Mail: familienstuetzpunkt@
stadt.burgau.de



Rückblick: Infoabend „Wenn Kinder krän- keln...“ vom 29. November 2016

Einen sehr informativen und doch kurzweiligen Abend erlebten die knapp über zwanzig erschienenen Mütter und Väter in der Kindertagesstätte Heilig-Kreuz. Die Ärztin für Kinder- und Jugendmedizin Dr. Simone Kastner referierte trotz leichter Erkältung über 1 ½ Stunden über Krankheiten, Symptome und Behandlungsmöglichkeiten. Grundsätzlich, betonte sie, sei es wichtig, bei ersten Krankheitsanzeichen vor allem den Gesamtzustand des Kindes im Auge zu behalten, also das Ess- und Trinkverhalten, das Wohlbefinden und den körperlichen Zustand. Frau Kastner erläuterte anhand von fünf Stationen die klassischen Symptome Fieber, Erkältung, Durchfall und Erbrechen sowie Bauchschmerzen und Hautausschläge. Symptome seien Abwehrmechanismen des Körpers, die man mehr unterstützen als verhindern oder eindämmen sollte. Eine medikamentöse Behandlung oder ein Arztbesuch sei meist erst dann notwendig, wenn die Symptome sehr ausgeprägt sind oder sich ununterbrochen zeigen. Allgemein könne man, so Frau Kastner, seinem Kind mit Alltagsmitteln wie z.B. Wadenwickel, Zwiebelsaft, Traubenzucker als Elektrolytersatz oder Halswärmer schon viel helfen, wieder gesund zu werden. Ganz wichtig sei auch, das Kind erst wieder in den Kindergarten zu schicken, wenn es mindestens 24 Stunden symptomfrei ist. Durchschnittlich seien etwa 12 Infektionen über das Jahr gesehen ganz normal für Kleinkinder, würden Studien belegen.

Für ein gutes Immunsystem empfiehlt sie gesunde Ernährung, viel frische Luft und Bewegung sowie den Kontakt mit

Alltagsschmutz, Desinfektionsmittel würden dagegen die Stärkung des Immunsystems eher verhindern. Die besten Heilmittel im Krankheitsfall seien immer noch Papa oder Mama und natürlich viel Ruhe, schloss Frau Kastner diesen Abend ab.



Rückblick: Eltern-Kind kochen „Mama, Papa, koch mit mir!“ vom 23. November 2016

Einen vergnüglichen und sehr lehrreichen Nachmittag erlebten einige Mamas mit ihren Kindern bei der Veranstaltung „Mama, Papa koch mit mir!“ in der Schulküche der Mittelschule Burgau. Die Diätassistentin Anja Häußler führte im Auftrag des Amtes für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Krumbach mit vielen praktischen Tipps und umfassendem Wissen rund um das Thema Ernährung für Kinder bis 3 Jahre durch den Nachmittag. Frau Häußler reiste vom Zentrum für Ernährungskompetenz in Senden aus an und brachte leckere Rezepte unter dem Motto „Traditionelle Gemüseküche“ mit. Nach einer ausführlichen Informations- und Austauschrunde verarbeiteten die Mamas mit ihren Kindern Süßkartoffeln, Teltower Rübchen, Pastinaken und weitere gesunde Lebensmittel. Das Ergebnis konnte geschmacklich überzeugen, was natürlich auch an dem Engagement der Kinder lag, die kräftig geschneppelt und gerührt hatten.

Adventliche Feier des Burgauer Helferkreises mit den Asylbewerbern

Das christlich-schwäbische Brauchtum stand auf dem „Stundenplan“ der Burgauer Asylbewerber, als Anfang Dezember letzten Jahres der Nikolaus im Albertus-Magnus-Haus vorbeischaute. Das Team des ehrenamtlichen Helferkreises hatte ins AMH geladen und fast alle der ca. 70 Asylbewerber folgten der Einladung. Bei Lebkuchen, Nüssen und manch selbstgebackenen Schmankerln wurden die im Unterricht erarbeiteten Deutschkenntnisse in der Praxis erprobt. Bei einem Teil der Asylbewerber gelingt die Verständigung schon erstaunlich gut. In dieser „verflixten“ Fremdsprache „überholen“ die Kinder spielend ihre Eltern. Musikalisch umrahmt wurde die Feier dankenswerter Weise von Claudia Smalko am Keyboard, unterstützt von ihrem Mann sowie einigen Sänger/innen des Kirchenchores. Die adventlichen und weihnachtlichen Lieder fanden auch bei den Asylbewerbern (unter Zuhilfenahme eines Textblattes) Resonanz. Schwerpunkt im Repertoire waren natürlich die typisch deutschen Vorweihnachtsweisen.

Die Bescherung aus Knecht Rupprechts Sack war unbestreitbar der Höhepunkt der gut zweistündigen Feier. Zusammen mit guten Ratschlägen und viel Lob vom Nikolaus bekam

jedes Kind einen „echten Schokoladen-Bischof“ (gesponsert von Herrn Pfarrer Finkel). Erinnerungsfotos mit dem Heiligen Mann und seinem düster dreinblickenden Begleiter machten schnell die Runde. Nicht nur die zahlreichen Kinder waren von der adventlichen Feier begeistert

Burgau, 20.12.2016 Günther Rucker





Wie schon bei den Historischen Festen zuvor, wird die Schlossbrauerei Autenried auch das kommende wieder mit Getränken beliefern. Im Bild von links: Helmut Walter, stellvertretende Kulturamtsleiterin Katja Maier, Horst Tippel, Kulturamtsleiter Dr. Stefan Siemons, Bürgermeister Konrad Barm, Detlef Caliebe, Jürgen Paluk, Rudolf Feuchtmayr, Reinhold Tippel, Jürgen Pauer, Erwin Thoma und Hubert Kohl. Auf dem Bild fehlen Mike Tögel und Markus Rigakis.

Damit in Burgau auch kein Ritter verdurstet

Die Getränke für das Historische Fest 2017 sind gesichert. Vor Kurzem wurde der Vertrag unterzeichnet.

Seit mehreren Monaten laufen bereits die Vorbereitungen für das Historische Fest 2017. In der Zeit vom 20. bis zum 24. Juli wird die Markgrafenstadt wieder fest in der Hand von edlen Rittern, holden Burgfräulein, Gauklern und sonstigem Volk sein. Mittlerweile findet das weit über die Grenzen hinaus bekannte Fest bereits zum sechsten Mal statt. Das wichtigste dabei: Verdursten wird keiner. Vor kurzem wurde der Vertrag für die Getränkelieferung unterzeichnet, direkt vor Ort, in der Schlossbrauerei Autenried.

Die Schlossbrauerei wird nicht nur das extra für das Historische Fest nach altem Rezept gebraute dunkle Festbier liefern, sie wird auch für alkoholfreie Getränke und Mineralwasser sorgen. Weiter ist sie zuständig für sämtliches Mobiliar, für Schankeinrichtungen, Durchlaufkühler und Kühlgeräte, Biertischgarnituren und Krüge. Eine nicht zu unterschätzende Herausforderung, die nur mit entsprechender Vorbereitung für einen koordinierten Ablauf zu bewerkstelligen ist. Sechs LKW der Brauerei werden dafür einen Tag vor Festbeginn den Weg von Autenried nach Burgau zurücklegen, wo bereits Mitarbeiter des Bauhofs bereitstehen. „Wir haben in der Vergangenheit stets bewiesen, dass es klappt“, versichert Brauereichef Rudolf Feuchtmayr. Somit steht dem Anstich des ersten Fasses am 20. Juli um 17.30 Uhr nichts mehr im Wege.

Redaktions- & Anzeigenschluss für die Februar-Ausgabe ist der 21. Januar 2017. Bitte beachten Sie, dass der Raum für Anzeigen beschränkt ist. Buchen Sie daher rechtzeitig!

KZ Außenlager Burgau und Kuno I

Eine Ausstellung im Museum der Stadt Burgau

Vom 15. Januar bis 19. Februar 2017 findet im Schloss Burgau eine Ausstellung über das KZ-Außenlager Burgau und das Waldwerk Kuno AG Werk I Burgau, Tarnname Kiesweg 1, statt.

Dabei geht es zum einen um die Geschichte des Waldwerkes im Scheppacher Forst zwischen Zusmarshausen und Burgau an der heutigen A8. Dort wurde 1944/45, in der Endphase des 2. Weltkrieges, das Jagdflugzeug Messerschmitt Me 262 endmontiert. Das Flugzeug war der erste, in großen Stückzahlen gebaute und einsatzbereite Düsenjäger der Militärgeschichte. Originalteile, welche Seltenheitswert haben, werden in der Ausstellung gezeigt.



Me 262 im Waldwerk

Daneben stehen die Dokumentation der Zwangsarbeit in diesem Werk und das KZ-Außenlager Burgau im Mittelpunkt des Interesses. Das KZ Burgau war ein Außenlager des KZ Dachau und wurde für ca. 1000 jüdischen KZ-Häftlinge, die in diesem Werk zum Arbeitseinsatz eingeplant waren, in der Stadt Burgau im Frühjahr 1945 errichtet.

Ein Begleitprogramm mit einer Führung im Scheppacher Forst und Vorträgen wird die Ausstellung ergänzen. Die diesbezüglichen Termine werden auf der Homepage der Stadt Burgau veröffentlicht werden.



Hintergrund: KZ-Baracken, Aufnahme 1950er Jahre



Vorschulkinder zu Besuch bei Weihnachtsfeier im Kreisaltenheim

Wie alle Jahre wieder besuchten die Vorschulkinder der Kindertagesstätte Hl. Kreuz am 6.12.2016 um 15:30 Uhr das Kreisaltenheim Burgau, um gemeinsam mit den Bewohnern des Altenheims die Weihnachtsfeier vom Kreis Günzburg mit einem Programmpunkt zu untermalen.

Zusammen mit ihren Erzieherinnen stimmten sie bekannte Nikolauslieder an und führten ihre Darbietung „Fünf Kerzen“ auf.

Ein Dankeschön an die Kinder für ihr Engagement und an das Kreisaltenheim für die gelungene Feier!



Wir danken den „Aktiven Bürgern“ aus Burgau für den diesjährigen Besuch des Heiligen St. Nikolaus

und seines Helfers Knecht Rupprecht. Schon seit vielen Jahren besuchen sie die Kinder der Heilpädagogischen Tagesstätte der Lebenshilfe Donau-Iller e.V. in Limbach und überraschten sie mit bunten Nikolaustüten. Die Kinder sind von ihrer Verkleidung fasziniert und immer sehr gespannt auf die Einträge im goldenen Buch. Auch unsere Kinder zeigten ihr Können mit Liedern und dem Singspiel: „Wie die Zwerge dem Nikolaus helfen.“ Durch die Spende der Nikolaustüten ist es uns möglich, ein kleines Gruppen Geschenk für jede Gruppe anzuschaffen.

Burgauer Schlossweihnacht war ein voller Erfolg

Die Stadt Burgau bedankt sich bei allen Mitwirkenden an der Schlossweihnacht 2016. Alle Vereine, Privatpersonen, Firmen und Institutionen haben wiederum dazu beigetragen, dass die Burgauer Schlossweihnacht 2016 ein großer Erfolg war.



Die Kindertagesstätte Heilig Kreuz unterstützte die Schlossweihnacht Burgau wieder mit einem tollen Auftritt. Die Kinder sangen schöne Weihnachtslieder und sagten Weihnachtsgedichte auf, die sie mit ihren Erzieherinnen im Voraus fleißig einstudiert hatten.

Schokoladen-Workshop für unsere Vorschulkinder

Bei dem Wort „Schokolade“ entsteht bei den meisten Menschen ein großes Glücksgefühl! So auch bei uns Vorschulkindern in unserer Kindertagesstätte.

Unsere Erzieherinnen hatten dafür extra eine Expertin ins Haus geholt: „Frau Diepolder aus Memmingen, pädagogische Kreativ - Kurse“. Frau Diepolder führte mit uns den Schokoladen-Workshop durch. Dabei durften wir vieles lernen:

Gekaufte Vollmilch-Schokolade beinhaltet sehr viel Zucker und Milchpulver. Leider wird kaum mehr Kakaobutter verwendet, sondern billiges Pflanzen- oder tierisches Fett.

Wir durften unsere Schokolade selbst herstellen, mit nur wertvollen Inhaltsstoffen! Diese Schätze sind in der Kakaobohne enthalten: Kakaobutter, Kakaopulver, geröstete Kakaobohnen, natürliche Süße wie Agavensirup und Honig, Vanille und u.a. eine Prise Salz.

Dabei lernten wir, dass ein Riegel dunkle Schokolade am Tag sehr gesund ist und nicht dick macht!





Oma-Opa-Tag in der KiTa Purzelbaum Unterknöringen

Einen gemütlichen Nachmittag durften die Omas und Opas am 16.12.2016 in der Kinderkrippe Purzelbaum erleben, die von ihren Enkeln dorthin eingeladen wurden. Bei einer adventlichen Kreisrunde wurde gemeinsam gesungen und anschließend gab es bei Kaffee und Tee einen selbstgebackenen Kuchen und Plätzchen. Viel Freude hatten die Kinder dann beim Zeigen und Spielen mit den Großeltern in der Krippe.



Tag der offenen Tür in der KiTa Mindelzwerge

Am ersten Adventssonntag fand in der KiTa Mindelzwerge der Tag der offenen Tür statt. Waffelduft zog durch die KiTa, Punsch und Glühwein sorgten für eine zwanglose Atmosphäre. Die Eltern konnten sich im adventlich geschmückten Haus über die Arbeit der KiTa informieren, die Kinder durften malen und basteln. Der Höhepunkt war das Kasperletheater, in dem der Kasperl dem Nikolaus helfen musste, dass die Säckchen auch bei den Kindern ankommen und nicht alle Leckereien von der Hexe verspeist werden. Wir bedanken uns ganz herzlich beim Elternbeirat für die Mithilfe bei der Bewirtung und Organisation.



Sicher sanieren, modernisieren und bauen



- ✓ festangestellte Mitarbeiter
- ✓ Zimmererarbeiten
- ✓ Holzbau, Dachgauben, Treppen
- ✓ Dachgeschoss- und Innenausbau
- ✓ Wärmedämmung Dach und Wand
- ✓ Maurerarbeiten
- ✓ Bad-Komplettsanierung (auch barrierefrei)
- ✓ Heizungsanlagen aller Art
- ✓ Lüftungsanlagen aller Art
- ✓ Fenster + Türen + Böden
- ✓ Malerarbeiten, Hubwagen
- ✓ Mauer trockenlegung

BauSAN – Wir stehen für Qualität am Bau
08222/96 65 60 · www.bausan-schwaben.de



- Attraktive Architektenhäuser
- Massivbauweise zum Festpreis
- Individuelle Grundrissgestaltung
- Finanzierungsservice
- KfW-Effizienzhäuser
- preisgünstige Typenhäuser

Das Besondere an S-A-N

ArchiCASA

SAN Ringeisen Plan+Bau GmbH
89331 Burgau · 082 22 / 96 75 20
www.san-ringeisen.de



Adalbert Eiband GmbH Steinmetzmeisterbetrieb

Grabdenkmäler und Bauarbeiten aus
Naturstein seit 1913 in Burgau



Büro:
Amselweg 1
89331 Burgau

Tel. 082 22 / 25 79
Fax 082 22 / 41 12 35
www.a-eiband.de

Das Neue Theater Burgau startet ins neue Jahr

2016 war ein Jahr der Veränderungen... wir freuen uns darauf, wie es 2017 spannend weitergeht.

Das Jahr 2016 ist vorüber und vieles ist passiert ...Insgesamt stand das Ensemble des Theaters 58-mal auf der Bühne. Wir feierten vier Premieren und improvisierten mit der "Flotten Lotte" acht Mal einen lustigen Abend. Nach großen Umbaumaßnahmen zogen wir Mitte Oktober mit einem fantastischen Eröffnungswochenende in unsere neuen Spielräume ein. Allein beim Eröffnungstück „Der nackte Wahnsinn“ haben uns über 1.000 Zuschauer besucht.

Wir danken allen, die uns unterstützt haben und freuen uns schon darauf, Sie in diesem Jahr mit einem interessanten und abwechslungsreichen Programm überraschen zu dürfen. In den kommenden Monaten bieten wir Ihnen wieder Theater für Jung und Alt: - „Zum Teufel mit der Jugend“ - Premiere war am 16. Dezember 2016 und wird bis in den Februar weitergespielt: Zweit Untote treffen sich zufällig in der Nacht und sinnieren über die eigene Unvergänglichkeit. Sie schlüpfen in verschiedene Rollen, vom 16-jährigen Raufbold bis hin zur



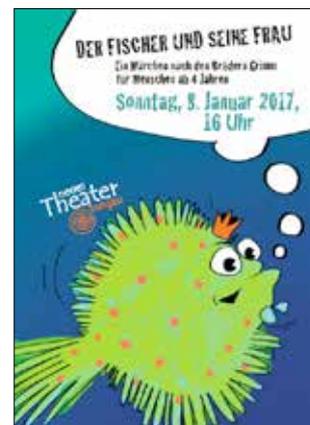
alternden russischen Diva und spielen Szenen des menschlichen Lebens nach - um dabei herauszufinden: je älter man wird, desto länger muss man jung bleiben!

- Am Sonntag, 8. Januar um 16 Uhr wird zum letzten Mal die Eigenproduktion „Der Fischer und seine Frau“ unter der Regie von Vera Hupfauer zu sehen sein. Beim „Kleinen großen Sonntag“ begeistern Dörte Trauzeddel und Marion Wessely mit einem Stück nach dem Märchen der Gebrüder Grimm über das wunschlose Glücklichein und das glücklose Wünschen. Geeignet ist dieses Stück für Menschen von 5-99 Jahre.

- Auch 2017 geht die „Flotte Lotte in der Theaterbar“ weiter: am 26. Januar werden alle Improfans wieder auf ihre Kosten kommen. Gemütlich und hautnah wird Ihnen das Improteam in unserer Theaterbar Spielkunst auf höchstem Niveau zeigen.

- Schon zum Vormerken: Am 14. Februar gibt es ein Improspecial: „Flotte Lotte in Love“ - ein amüsanter Theaterabend rund um den Tag der Liebenden mit Prosecco und Snacks. Anmeldungen dazu sind nur bis zum 10. Februar möglich!

Den aktuellen Spielplan und Karten gibt es unter www.neues-theater-burgau.de oder am Kartentelefon: 0172/4722204



Die Stiftung Bienenwald und die Firma Südramol/RAN pflanzen gemeinsam in Unterknöringen

Mit vier Pflanzaktionen in Unterknöringen schloss die Stiftung Bienenwald das Pflanzjahr 2016 ab. Vom 18. bis 26. November wurde neben dem Gewerbegebiet auf einer Ausgleichsfläche der Stadt Burgau eine Streuobstwiese mit alten Zwetschgen-, Pflaumen-, Birnen- und Apfelsorten angelegt. Tatkräftige Unterstützung erfuhr die Stiftung durch Mitarbeiter der Burgauer Firmen Südramol und RAN sowie der Vorstandschaft der Abteilung Tischtennis des SVU. Hauptsponsor der Aktion war die Firma RAN.

Am 18. November machten vier Azubis der Firma RAN den Anfang. Gleich am nächsten Tag trafen sich der Leiter Vertrieb Tankstellen, Dieter Weißenhorner mit der Vorstandschaft der Abteilung Tischtennis des SV Unterknöringen zum gemeinsamen Pflanzen. Knapp eine Woche später griff dann die Ausbildungsleiterin der RAN, Stephanie Mayer mit fünf Azubis zu Spaten und Gießkanne. Bei der abschließenden Pflanzung am 26. November wurde die Stiftung Bienenwald vom Pächter der Burgauer RAN-Tankstelle, Andreas Otto und seinem Team unterstützt.



Gepflanzt wurden die Pflaumensorte „Schöne von Löwen“, die „Bunte Julibirne“ und die Birnensorte „Gute Graue“ sowie die Apfelsorten „Kaiser Wilhelm“ und „Jakob Fischer“.

Andreas Otto ist der erste RAN-Tankstellen-Pächter, der an einer Pflanzaktion der Stiftung Bienenwald teilnahm. Der RAN-Geschäftsführer Mathias Doll sieht darin einen guten Anfang und plant, weitere Pächter der insgesamt 43 RAN-Tankstellen im süddeutschen Raum für Pflanzungen an anderen Standorten zu gewinnen. Für ihn bieten Pflanzaktionen im regionalen Bereich sowie an den entsprechenden Tankstellenstandorten eine gute Möglichkeit, den ökologischen Fußabdruck, den die Firma Südramol/RAN durch den Verkauf von Kraftstoff sowie der Emissionen der Firmenfahrzeuge und Verwaltungsgebäude hinterlässt, bestmöglich auszugleichen. Bei Umsetzung, Organisation und visionärer Beratung ist eine enge Kooperation mit der Stiftung Bienenwald geplant.

In Unterknöringen war das Anlegen der Streuobstwiese erst der Anfang. Schon im Frühjahr 2017 geht es dort mit der Pflanzung von Hecken und dem Anlegen eines Feuchtbiotops weiter.

Gemeinsam Pflanzen macht Spaß!



Einer der anpackt: RAN-Pächter Andreas Otto mit seinem Team



www.stiftung-bienenwald.de

Spende für Gartengestaltung in Limbach

Beim diesjährigen Nikolausmorgenkreis des Heilpädagogischen Zentrums Senden konnten sich die Kinder und Jugendlichen sowie die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter wieder über eine großzügige Spende der Firma Sauer Bibus aus Neu-Ulm freuen. Der Scheck über 1.500 Euro wurde dem Gesamtleiter des Bereichs Kindheit und Jugend der Lebenshilfe Donau-Iller e.V., Andreas Frimmel, sowie dem Schulleiter der Lindenhofschule, Matthias Düffert, übergeben. Der Tradition der vergangenen Jahre folgend überreichte der Nikolaus den Scheck vor versammelter Mannschaft. Herr Frimmel dankte im Namen aller der Firma Sauer Bibus für die großzügige Unterstützung und die treue Verbundenheit.

Die Spende des Neu-Ulmer Unternehmens wird für die Renovierung des in die Jahre gekommenen Spielgeländes der Schulvorbereitenden Einrichtung und Tagesstätte in Limbach verwendet. Seit 2011 gehört die Einrichtung in Limbach zur Lebenshilfe Donau-Iller, die in Senden auch eine Förderschule hat. In Limbach benötigen die Kinder im Vorschulalter spezielle Spielgeräte, damit auch Kinder mit stärkerer Beeinträchtigung diese benutzen können. Auch der Sandkasten muss einen neuen Platz finden. Schon seit einem halben Jahr werden für dieses umfangreiche Projekt Spenden gesammelt, so dass jetzt im Frühjahr 2017 zur großen Freude der Kinder und des Teams der SVE und HPT Limbach mit der Umsetzung begonnen werden kann.

Foto: Matthias Düffert



Anzeige

Florian Himmelstein:

„Ich bin gerne Zusteller weil ich so mein eigenes Geld verdienen kann.“

Wir suchen für die wöchentliche Verteilung der Wochenzeitung extra am Mittwoch und des regio mag. am Samstag zuverlässige und engagierte **Zusteller(innen)** ab 13 Jahren.

Interesse? Dann gleich bewerben:

Tel. 08221/917 11

bewerbung@direktwerbungbayern.de
www.dwbzusteller.de



Direktwerbung Bayern

Setzen Sie Ihre sportlichen Vorsätze im Neuen Jahr um ...

... mit einem E-Bike oder classischen Fahrrad!

VERKAUF · REPARATUR · SERVICE:

Burgau · Tellerstr. · Tel. 6604 **2-Radsteck**



Wir wünschen allen ein gutes Neues Jahr!

Bis zu 10 Pfund in 10 Tagen - das entlastet die Leber!

Der Riesenerfolg!

Die Saftkur schlägt alle Rekorde. Sie macht nicht nur schlank (10 Pfund in 10 Tagen), sie hilft auch Adernverkalkung zu bremsen und abzubauen. Die Durchblutung wird verbessert. Auch das Herz wird entlastet, gefährlicher Bluthochdruck wird auf natürliche Weise gesenkt. Auch das beugt späteren Erkrankungen vor. Auch die Nieren erholen sich, ebenso der Magen. Die Leber regeneriert sich, die „Fettleber“, Vorstufe schwerer Leberschäden, bildet sich zurück. Die Haut wird besser durchblutet, wirkt dadurch frischer, jugendlicher. Und nicht zuletzt: Stress

macht Ihnen nicht mehr soviel aus. Alles in allem: Mit dieser Diät werden Sie schlanker, kräftiger und belastbarer.

Trinken Sie **diesen Cocktail** möglichst jeden Morgen vor dem Frühstück und abends.

Mixen Sie:
6 EL FasToFit/Tomatensaft
4 EL Kartoffelsaft
2 EL Brennnesselsaft und
2 EL Artischockensaft

Wir wünschen Ihnen einen erfolgreichen Tag!

Die Zutaten erhalten Sie natürlich komplett bei uns.

Reformhaus

natürlich gesund leben

Alkubu Drogerie

Parfümerie · Reformhaus

Stadtstraße 27 · 89331 Burgau
www.alkubu.de

☎ 08222-1501 - Lieferservice



Krankenpflegeverein

Burgau e.V.

Bleichstraße 18 | 89331 Burgau

- Sozialstation
- Tagespflege
- Essen auf Rädern
- Betreutes Wohnen

Tel: 08222 / 40 99 -0
Fax: 08222 / 40 99 -18
Mail: krankenpflegeverein-burgau@t-online.de
Web: www.krankenpflegeverein-burgau.de

KENNZEICHEN - IN BURG AU

GZ KD preiswerte
KFZ-Kennzeichen
KRU KI ab 12,- EURO

VORBEI KOMMEN
PRÄGEN LASSEN
MITNEHMEN

HOTLINE
08222/
96 16 350

im EUROMASTER-Gebäude
Car-Dealer&Cleaner · Industriestr. 49 · 89331 Burgau

Öffnungszeiten
Mo. - Fr. 8.00 - 18.00 Uhr
Sa. 9.00 - 13.00 Uhr

**EISSPORTHALLE
STADT BURGAU**

DISCOLAUF

**Samstag
07.01.2017** **20:00 - 22:00 Uhr**
Einlass: 19:30 Uhr

Eintritt: 3,- Euro

Stadt Burgau

Konzert des Vocalensemble Dinkelscherben am 08.01.2017

in der Ev.-Luth. Christuskirche Burgau

Am Sonntag, den 8. Januar 2017 findet um 17 Uhr in der Christuskirche ein Konzert des Vocalensemble Dinkelscherben unter der Leitung von Markus Putzke statt.

Das Konzertprogramm verbindet unterschiedliche musikalische Zugänge zum weihnachtlichen Geschehen: Benjamin Brittens „ceremony of carols“ in einer Bearbeitung für vierstimmigen gemischten Chor und Harfe ist eines der bekanntesten und populärsten weihnachtlichen Werke Großbritanniens. Altenglische Weihnachtslieder erklingen dort im Zusammenspiel mit einer Harfe – zugleich berührend und abwechslungsreich. In ähnlicher Art und Weise spiegeln Bearbeitungen deutscher und europäischer Weihnachtslieder unterschiedliche musikalische Ausdrucksformen des Weihnachtsfestes wieder. Im Kontrast dazu stehen drei a cappella Kompositionen des 20. und 21. Jahrhunderts, die sich mit teils ungewohnten musikalischen Mitteln dem weihnachtlichen Mysterium nähern.

Marientragen beim Katholischen Frauenbund Burgau



Auch im vergangenen Jahr 2016 führte der Katholische Frauenbund Burgau in der Adventszeit traditionsgemäß wieder den alten Brauch der Herbergssuche, das Marientragen durch. Nach dem Aussendungsgottesdienst am Mittwoch, den 7. Dezember, nahm Maria den Weg durch die Pfarreiengemeinschaft bis zur Rücksendung am 21. Dezember auf. Sie bekam

Herberge in vielen Institutionen und auch bei Privatpersonen.

Wir danken allen ganz herzlich, die die Muttergottes bei sich aufgenommen haben und ihr zu Ehren eine feierliche Andacht gefeiert haben.

Grüngutentsorgung

Herbert Blaschke, Nussbacherhof, Tel: 1241;
Öffnungszeiten von Dezember bis Februar:
Mi: 14 – 16 Uhr; Fr: geschlossen; Sa: 10 – 12 Uhr

Abfallentsorgungsanlagen

Pyrolyse – Remsharter Straße 51, Tel: 96030
Öffnungsz.: Mo - Fr: 8 – 15:45 Uhr, Mi: 8 – 17:30 Uhr,
jeden 1. Samstag im Monat: 8 – 11:45 Uhr

Kreisbauhof-Wertstoffhof

Industriestr. 39, Tel: 2602
Öffnungszeiten: Fr: 14 - 17 Uhr, Sa: 8:30 – 12 Uhr

Abholung Blaue Tonne im Januar

Burgau Ost: Mittwoch, 18.01.2017
Burgau West: Donnerstag, 19.01.2017
alle Termine unter www.csg-groeger.de

Impressum: Stadtzeitung Burgau aktuell

Herausgeber: Stadt Burgau – V. i. S. d. P.: Erster Bürgermeister Konrad Barn
Redaktion: Kulturamt, Dr. Stefan Siemons, Gerichtsweg 8, 89331 Burgau, Tel. 08222-400640
E-Mail: burgau-aktuell@burgau.de, Internet: www.burgau.de
Verlag: Fischer-Medienteam, Samuel P. Fischer, Zengerlestr. 3, 89331 Burgau
Tel. 08222-9616642, E-Mail: s.fischer@fischer-medienteam.de, verlag@burgauaktuell.de
Druck: RÖDERER Medienproduktion, Markgrafenstraße 7, 89331 Burgau
Telefon 08222-96610, Telefax 08222-966130, www.roederer-druck.de
Auflage: 4500 Exemplare; kostenlose Verteilung an alle Haushalte der Stadt Burgau
Erscheinung: jeden ersten Samstag des Monats

Anzeigen- und Redaktionsschluss: 12 Arbeitstage vor Erscheinung.



Urheberrechte: Alle in diesem Magazin abgedruckten, namentlich gekennzeichneten Beiträge sind urheberrechtlich geschützt. Die meisten Beiträge und Bilder sind aus nicht geschützten Internetseiten oder von E-Mails der Leser. Aus der Veröffentlichung kann nicht geschlossen werden, dass die abgedruckten Beiträge frei von gewerblichen Schutzrechten sind. Für den Fall, dass in diesem Blatt unzureichende Informationen enthalten sein sollten, kommt eine Haftung nur bei grober Fahrlässigkeit des Herausgebers oder des Autors in Frage. Fremde redaktionelle Beiträge sind mit dem Namen des Verfassers gekennzeichnet und geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Sollte kein Name angegeben sein, so war auf der Internetseite auch keiner angegeben. Es besteht kein Anspruch auf Veröffentlichung zugesandter Beiträge oder Manuskripte. Wir behalten uns vor, Beiträge zu kürzen. Die Verwendung der hier abgedruckten Texte, auch in Teilen, ist nur in Absprache mit der Redaktion gestattet. Bei Bildern ohne Bildnachweis liegen die Rechte bei der Stadt Burgau.

Festliches Kirchenkonzert in der Ev.-Luth. Christuskirche Burgau

Die Stimme der Liebe



Am Freitag, den 3. Februar 2017 um 19.00 Uhr wird die Sängerin Astrid Harzbecker, begleitet von ihrem Ehemann, dem Kantor und Konzertpianisten Hans-Jürgen Schmidt, ein festliches Konzert geben. Mit Gesängen wie „Ave Maria“, „Ich bete an die Macht der Liebe“ oder „Oh Abendklang“, aber auch eigenen Liedern werden uns die beiden einen unvergesslichen Konzertabend bereiten.

Die Sängerin Astrid Harzbecker ist bekannt in der Volksmusik und wurde vielfach ausgezeichnet.

Die Karten kosten im Vorverkauf 17 Euro und an der Abendkasse 19 Euro.

JANUAR

07 Sa	Hofball der Faschingsgesellschaft Knoronia Unterknöringen „Zum Teufel mit der Jugend“ - Neues Theater 20.00 Discolauf – Eissporthalle 20.00
08 So	„Der Fischer und seine Frau“ - ab 5 Jahren Kleiner großer Sonntag – Neues Theater 16.00 Konzert Vocalensemble Dinkelscherben „A ceremony of carols“ Evangelische Kirche Burgau 17.00
13 Fr	Dienst- und Mitgliederversammlung der FFW bzw. Feuerwehrverein Unterknöringen Schulungsraum der FFW Unterknöringen 20.00 Tischtennis 3.-Bezirksliga Herren SV Mindelzell - SV Unterknöringen II 20.15
14 Sa	Abgabetermin Funkenfeuer Bauhof in Burgau 9.00 - 12.00 Hofball der Burgavia – Kapuziner-Halle 19.30
15 So	Ausstellung: KZ Außenlager Burgau und Kuno I Museum der Stadt Burgau bis 19.02.
17 Di	Neuanmeldungen zu den Kindertageseinrichtungen bis 18.01.
18 Mi	Blutspende, Albertus-Magnus-Haus, Blutspendedienst des BRK 17.00-21.00 Dienst- und Mitgliederversammlung der FFW bzw. Feuerwehrverein Limbach Gasthof Jehle, Limbach 20.00
20 Fr	Andacht im Stuhlkreis für Menschen mit Demenz Kreissaltenheim Burgau „Jesus ist geboren“ 15.00 In der Trauer nicht allein sein Gruppentreffen. Ev. Gemeindehaus 15.30 Ökumenisches Gebet Ev.-Luth. Christuskirche Burgau 19.00 „Zum Teufel mit der Jugend“ - Neues Theater 20.00 Dienst- und Mitgliederversammlung der FFW bzw. Feuerwehrverein Oberknöringen Gasthof zur Linde, Oberknöringen 20.00
21 Sa	Informationstag – Albertus-Gymnasium Lauingen 9.00 Tischtennis 1.-Bezirksliga Herren TV Waal - SV Unterknöringen 19.00 „Zum Teufel mit der Jugend“ - Neues Theater 20.00
22 So	„Back to church“ - Gottesdienst erleben Ev.-Luth.-Christuskirche Burgau 10.00
24 Di	Omafön Funkenfeuer 08222 410733 9.00 - 11:00 Uhr und 14.00 - 16.00
26 Do	Omafön Funkenfeuer 08222 410733 9.00 - 11:00 Uhr und 14.00 - 16.00 Flotte Lotte in der Theaterbar – Neues Theater
27 Fr	Tischtennis 3.-Bezirksliga Herren SV Unterknöringen II – TSG Thannhausen II 20.15

28 Sa	Musikerball Musikkapelle Unterknöringen e.V. Turnhalle Unterknöringen „Zum Teufel mit der Jugend“ - Neues Theater 20.00
29 So	Kinderball der Burgavia – Kapuziner-Halle 14.00

FEBRUAR VORSCHAU

03 Fr	Tischtennis 1.-Bezirksliga-Herren SV Unterknöringen – Post SV Augsburg II 20.15 Festliches Kirchenkonzert Ev.-Luth. Christuskirche Burgau 19.00 Dienst- und Mitgliederversammlung der FFW bzw. Feuerwehrverein Burgau Feuerwehrgerätehaus der FFW Burgau 20.00 „Zum Teufel mit der Jugend“ - Neues Theater 20.00
04 Sa	Tischtennis 3.-Bezirksliga-Damen SV Unterknöringen – SSV Höchstädt 16.00 Tischtennis 3.-Bezirksliga-Herren Kissingener SC – SV Unterknöringen II 19.00
05 So	Bunter Nachmittag der Burgavia Kapuziner-Halle 14.00 „Das Schneemädchen“ - ab 5 Jahren Kleiner großer Sonntag – Neues Theater 16.00
07 Di	Seniorenachmittag der AWO Seniorenbegegnungsstätte, Norbert-Schuster-Str. 5, Burgau, Inge Jendruscsik, 08222-2777 14.00
09 Do	Sprechtag der Deutschen Rentenversicherung Rathaus Burgau
10 Fr	15. Burgammer Narrensitzung der m+m's Kapuziner-Halle 20.00

Musikerball in Unterknöringen

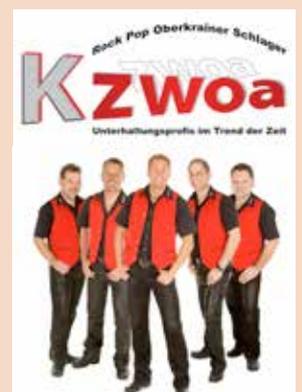
Am Samstag, den 28. Januar 2017 lädt die Musikkapelle Unterknöringen e.V. wieder alle Faschingsfreunde aus nah und fern zum Musikerball in die Turnhalle nach Unterknöringen ein.

Für Stimmung und Partylaune sorgt heuer „Kzwoa“. Eine gekonnte Mischung von der volkstümlichen Musik über Schlagermelodien, bis hin zu Rock-, Pop- und Partymusik lassen jeden Auftritt von „Kzwoa“ zu einem unvergesslichen Erlebnis werden! Genießen Sie einen fröhlichen und heitern Abend mit viel Tanz und Spaß.

Stimmung und gute Laune sind garantiert und auch für das leibliche Wohl ist wieder bestens gesorgt. Die Knöringer Musikanten freuen sich auf ein buntes Faschingstreiben und viele Maschkerer aus der ganzen Umgebung.

Sichern Sie sich Ihre Eintrittskarten zu dieser beliebten Veranstaltung schon bald! (Platzreservierung)

Kartenvorverkauf: Samstag, den 14. Januar 2017, Sonntag, den 15. Januar 2017. Der Vorverkauf findet jeweils von 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr im Musikheim am Gäßle 8 in 89331 Unterknöringen statt. (danach über Autohaus Lauter)



Die Spannung riss das Publikum mit

Heimkämpfe des Schützenvereins Edelweiß Waldkirch in der Turnhalle der Grundschule Burgau

Spannende Wettkämpfe erlebten die Zuschauer in der Turnhalle der Grundschule Burgau, als Edelweiß Waldkirch Gastgeber in der Luftpistole-Bundesliga war. Der Verein bedankt sich beim Publikum (insgesamt 800 Fans am Samstag und Sonntag) für den großen Zuspruch und bei den circa 60 Helfern hinter den Kulissen für den reibungslosen Ablauf. Der erste Wettkampf in der Turnhalle der Grundschule Burgau war die Begegnung der beiden Kellerkinder und Aufsteiger der Saison: Der SV Murrhardt-Karnsberg besiegte die SG Thumsenreuth mit 5:0. In der zweiten Begegnung am Samstag setzte sich der Rekordmeister Kelheim-Gmünd mit 5:0 gegen Willmandingen durch.

Dann wurden die Rasseln und Kuhglocken so richtig laut, als die Gastgeber ins Wettkampfgeschehen eingriffen. Der Tabellenführer Waldkirch traf auf den Zweiten, die HSG München. Bei ihrem ersten Einsatz in dieser Saison zeigte die Olympiasiegerin Anna Korakaki mal wieder, wo der Hammer hängt. Schon zwanzig Minuten vor Ende der Wettkampfzeit hatte sie ausgeschossen. In ihren vier Serien erbrachte sie Leistungen zwischen 95 und 98 Ringen. So gewann sie ihr Duell gegen Michael Heise mit 387:374. Ein doppeltes Heimspiel hatte Alexander Kindig, der Burgauer in den Reihen der Waldkircher. Nach der ersten Serie lag er mit seiner Gegnerin Bobana Velickovic noch gleichauf. Danach blieb das Duell eng. Erst in der letzten Serie hatte Kindig einen Vorsprung von drei Ringen und punktete mit 376:373. Waldkirchs Michael Spindler hatte am schnellsten ausgeschossen (23 Minuten vor Ende der Zeit) und legte seinem Gegner 369 Ringe vor. Doch Münchens Arben Kucana schaffte es trotz eines kapitalen Bocks (desaströse 1,3 Ringe beim 36. Schuss) noch, an ihm vorbeizuziehen (372). Genau so eng ging es zwischen Waldkirchs Matthias Holderried und Munkhbayar Dorjsurjen zu. Die Kontrahenten trennte in den meisten Serien nur ein Ring. Dennoch ging am Ende der Punkt mit 376:372 an München. So wurde das Duell zwischen Michael Frei und Benjamin Munkhart entscheidend für den Wettkampf. Bis zur vierten Serie stand es noch unentschieden. Erst fünf Minuten vor Schluss wurde klar, dass Frei nicht mehr würde gewinnen können. Trotzdem bejubelten die Waldkircher jeden seiner Schüsse. Das Duell endete mit 371:368 für München. Damit erlitten die Edelweiß-Schützen ausgerechnet vor heimischem Publikum ihre erste Saisonniederlage. Dadurch rutschten sie auf Platz drei der Tabelle ab.

Im ersten Wettkampf am Sonntag gewann Murrhardt-Karnsberg gegen Willmandingen mit 3:2. Danach siegte die HSG München gegen

Thumsenreuth mit 5:0. Nach der letzten Begegnung am Sonntag stand fest, dass es in der nächsten Saison wieder Bundesligasport in Burgau geben wird. Denn Edelweiß Waldkirch konnte dem Rekordmeister Kelheim-Gmünd eine knappe Niederlage beibringen. Anna Korakaki hatte diesmal bereits 26 Minuten vor Ende des Wettkampfs ausgeschossen und zog ihrem Gegner mit 386:375 davon. Ebenso souverän war Matthias Holderried, der sein Duell 17 Minuten vor Ende der Zeit mit 380:376 beendete. Michael Frei und sein Gegner Christoph Schultheiß lagen in der ersten und dritten Serie gleichauf. Doch in der zweiten und vierten Serie lag Schultheiß knapp vorne. Damit ging der Punkt mit 366:372 an Kelheim. Das Duell zwischen Alexander Kindig und Philipp Grimm entschied sich erst mit der letzten Serie. Diese endete mit 95:91 zu Gunsten des Kelheimers (Gesamt 378:375). So wurde das Duell von Sebastian Kugelmann entscheidend für den Wettkampf. Sein Gegner Tobias Piechaczek hatte zehn Minuten vor Ende ausgeschossen und legte 371 Ringe vor. Dann aber beendete Kugelmann den Wettkampf mit einer 10,5 und sicherte so Waldkirch den entscheidenden dritten Punkt (379:371). „Beim Probeschießen habe ich gedacht, das könnte schwierig werden. Aber als dann der Wettkampf begann, fühlte ich mich wirklich angenehm“, beschreibt der Matchwinner das Duell aus seiner Sicht. Im Namen der Mannschaft bilanzierte er das Wochenende folgendermaßen: „Ein Erfolg gegen München wäre auch machbar gewesen. Aber unser Ziel für das Wochenende war ein Sieg. Das haben wir voll erreicht“. Durch den Sieg kletterten die Waldkircher auf Platz zwei der Tabelle, punktgleich mit dem aktuellen Tabellenführer München und der SG Waldenburg auf Platz drei. Die Holzwickler haben jetzt vier Punkte Vorsprung auf einen Platz außerhalb der Finalistengruppe.

Martin Gah



Die Mannschaften von Kelheim (in weiß-blau) und Waldkirch mit ihren Trainern in der Turnhalle der Grundschule Burgau

SV U ist an der Spitze dran

Die erste Tischtennismannschaft des SV Unterknöringen bleibt weiter an der Spitze der 1.-Bezirksliga dran. Zwar setzte es gegen den Klassenprimus TSV Königsbrunn eine deftige Schlappe (die einzige Niederlage in der gesamten Vorrunde), doch ein überzeugender 9:2-Erfolg gegen den TSV Seeg und ein völlig verdientes 8:8-Unentschieden gegen den Tabellenzweiten TV Waal bescherte den Knöringern einen hervorragenden 3. Platz in der Halbzeittabelle. Mit nur einem Punkt Rückstand auf den ersten und zweiten Platz hält sich der SV U auf Rang drei ausgezeichnet. Im vorderen Paarkreuz rangieren Michael Schwenk mit 11:6 Spielen und Alexander Mengele mit 10:6 Spielen in den TOP 10. Noch besser lief es im mittleren Paarkreuz, wo Matthias Bujok mit 12:0 Spielen einsam an der Spitze logiert. Aber auch Sven Arendt ist mit 8:4 Spielen bei den ersten fünf dabei ist. Auf Rang drei im hinteren Paarkreuz rangiert Christoph Späth mit 5:4 Spielen und auch Bernhard Miehle konnte sich mit 5:6 Spielen in den TOP 10 platzieren. Für Andreas Mayer begann die Saison äußerst unglücklich und er musste sich einige Male knapp geschlagen geben. Zum Schluss der Vorrunde kam aber auch er immer besser in Fahrt und so konnte er doch in den letzten beiden Spielen punkten.



Sie behaupteten den 3. Platz in der 1.-Tischtennis-Bezirksliga: von links: Michael Schwenk, Bernhard Miehle, Sven Arendt, Alexander Mengele, Christoph Späth, Matthias Bujok. Auf dem Bild fehlt Andreas Mayer.



SV U – Jugend ist Herbstmeister

Die erste Jugendmannschaft des SV Unterknöringen sicherte sich ohne Verlustpunkt mit 18:0 Zählern die Herbstmeisterschaft in der 2.-Kreisliga. Das erfolgreiche Team von links: Florian Nägele (14:5 Spiele), Tobias Höb (15:3), Elias Fischer (11:0) und Leon König (13:3). Ebenso erfolgreich waren auch die Bilanzen der Doppel König/Fischer (8:0), Höb/Nägele (6:2) und Nägele/Fischer (1:0). Mit einem Vorsprung von vier Punkten sollte sich das SV U-Quartett die Meisterschaft in der Rückrunde nicht mehr nehmen lassen.



Wir bedanken uns herzlich für Ihr Vertrauen auch in 2017 können Sie mit uns Bauen

Gesundheit, Erfolg und gute Zeiten sollen Sie stets in diesem Jahr begleiten!

Birgit Hofmann Bauspar- und Versicherungskauffrau

Am Stadtgraben 1 · 89312 Günzburg

Tel. 08221-200181 · Fax: 08221-200182 · Mobil: 0172-7263662

birgit.hofmann@wuestenrot.de

Mo – Di 9.00 Uhr – 16.00 Uhr Büro · Mi – Fr 9.00 Uhr – 12.30 Uhr Büro
danach telefonische Terminvereinbarung

Praxis für Körper und Geist

Massage nach R. Breuß

(spezielle Behandlung bei Rückenschmerzen)

Hypnotherapie

Krisenbewältigung

(Raucherentwöhnung und Gewichtsreduktion)

Beratung in allen Lebenslagen



Petra Szyska
Life-Coach

Stadtstraße 26
89331 Burgau

Termine unter
0160/97828641

bigelmayr

0171/5121859

Ausführung aller Malerarbeiten

www.bigelmayr-art.de

Fassadenanstriche

alles für ein schöneres Zuhause

Burgauer Fasnachter und ihr Hobby



Das Mitglied im Burgauer Faschingszugkomitee Albert Vogele „Trommler Albert“ wird nach 40 Jahren nicht mehr am „Gompiga Dostig“ mit den Kindergartenkindern und am „Fasnachtsmeetig“ mit den Grundschulkindern durch die Burgauer Straßen ziehen. Wir bedanken uns bei ihm für die hervorragende Rolle als närrischer Stadtpolizist. Er übergibt das Amt „Trommler Albert“ an seinen Schwiegersohn Bernd Burkhardt, der in Begleitung mit Clown Fredi (Alfred Hins) und der Kinderschar mit viel Hio, Guatsla raus ... und überlieferten Burgauer Fasnachtsprüchla durch die Stadt zieht. Es ist schön, dass so die alte Tradition und Brauchtum weiterleben.



(von links) Fredi Hins fährt gerne in seiner Freizeit mit der Pferdekutsche. Die Hobbys von Bernd Burkhardt sind Familie, Reisen und Schlagzeug. (© Foto Richard Weber)

Wir stellen heute eine fetzige Gruppe vor: „Paulinchen vom Kirschenweg.“ Die Maschkerer sind seit 17 Jahren beim Burgauer Faschingsumzug dabei. Jedes Jahr zieht es die „Fasnachter mit Herz“ aus München und Augsburg in die Markgrafenstadt. Die Vorbereitungen zum Burgauer Umzug beginnen bereits frühzeitig im Wohnzimmer von Pauline und Raimund Binder in der Fuggerstadt. Pauline stammt aus einer alten Burgauer Fasnachterfamilie und da ist es auch selbstverständlich, dass der Nachwuchs mit Hio und den alten „Burga-

mer Sprüchla“ auf den närrischen Stadtfeiertag eingestimmt werden. Pauline Binder übernimmt zusammen mit ihrer Tochter Karin das Zepter von der Kostümwahl, Zuschneiden, Nähen bis zur Plakatierung vom Handwägelchen. Informationen gehen direkt vom Humorhauptquartier Augsburger Kirschenweg zu Claudia Schleifer-Theis und Sohn Jonathan, zwei Burgauer Gruppenmitglieder und ebenfalls Nachkommen aus einer alten Burgauer Fasnachterfamilie.



(v. links hintere Reihe mit Hobby) Christian Zell – Taekwondo und Zeichnen. Stefan Zell – Skifahren. Raimund Binder – Motorradfahren. Jo Schnurrer – Sport und besonders Fußball. (v. links vorne mit Hobby) Michaela Zell – Taekwondo und Motorradfahren. Karin Zell – Taekwondo und Kochen. Pauline Binder – Fotografieren. Regina Schamberger – ist ein „Büchermurm“. (Foto: Privat)



(v. links mit Hobby) Claudia Schleifer-Theis: Gartenarbeit, Singen und Musik. Sohn Jonathan: Zeichnen und Musik. (Foto: Privat) © Text Richard Weber

Eine neue Uniform nach Maß

Im Fasching gibt es nicht nur einen neuen Trommler-Albert. Jetzt wurde er auch komplett neu eingekleidet.



40 Jahre lang war Albert Vogele der Trommler-Albert. Sein Schwiegersohn Bernd Burkhardt ist sein Nachfolger und eine neue Uniform hat er nun auch.

Entstanden ist sie im Modatelier von Waltraud Wistuba in Rettenbach. Den Trommler-Albert neu einzukleiden sei schon eine ganz besondere Ehre, sagt sie. Über 40 Stunden waren dafür nötig. Jeder der immerhin 26 Knöpfe wurde einzeln in Handarbeit angenäht. Ganz wichtig sind ausreichend vorhandene

Taschen – und sei es nur dazu, jederzeit auf die Schnelle genügend „Guatsla“ griffbereit zu haben. Feinster Stoff aus 100 Prozent Wolle: „Es ist wirkliche Handwerksqualität“, bemerkt Albert Vogele. Denn eine Uniform, ob die blaue Jacke oder die

rote Hose, muss ebenso passen wie die neuen Stiefel. Die stellte übrigens das Schuhhaus Ehmman bereit.

Spätestens beim Kinderball am 29. Januar wird Bernd Burkhardt zum ersten Mal als Trommler-Albert in seiner neuen Uniform auftreten. „Sie muss schon etwas darstellen. Immerhin ist der Trommler-Albert ja auch eine Respektsperson“, betont er. „Fast“ neu ist übrigens auch der Helm. Einem Bürger aus einer Nachbargemeinde war im vergangenen Jahr aufgefallen, wie ramponiert der alte durch die Jahre geworden war und so könne der Trommler-Albert wirklich nicht mehr herumlaufen, hatte sich dieser gesagt. Spontan fertigte er, detailgetreu und streng nach dem Original als Vorlage, eine Kopie des weit über 100 Jahre alten Helms mit dem Wappen der Markgrafenstadt.

Die Tradition, die Albert Vogele sen. 1950 wieder aufleben ließ, wird nun nicht nur innerhalb der Familie, sondern auch in neuer Uniform weitergeführt. Denn: Was wäre der Burgauer Fasching ohne den Trommler-Albert und seinen „Brezga raus“, „Burga zua“ und „So isch's recht“-Rufen? Geradezu unvorstellbar.



66 Jahre

Hofball
Kinderball
Bunter Nachmittag
Trommlerball

14.1.2017 Schwarz-Weiß-Ball
Beginn 19.30 Uhr - Einlass 18.00 Uhr

29.1.2017 Kinder frei!
Beginn 14.00 Uhr - Einlass 13.00 Uhr

5.2.2017
Beginn 14.00 Uhr - Einlass 13.00 Uhr

23.2.2017
Beginn 20.00 Uhr - Einlass 19.00 Uhr

Rosenmontag!!
Buntes Faschingsstreifen direkt nach dem Umzug
Eintritt frei

Kartenvorverkauf:
am 6.1.17 - ab 15.00 - Kapuzinerhalle
ab 16.1.17 - Terra Plus

KÖRPER MEDIENPRODUKTION 18931 Burgau | www.veedere-druck.de



Tolle Faschingsstoffe

- in einer riesigen Auswahl
- mit passendem Faschingszubehör
- & sämtlichen Kurzwaren und Schnitte

Einzelhandel · Großhandel

STÖCKLE

Bahnhofweg 15 · 89331 Burgau · Tel. 08222/1695
Internet: www.stoeckle-stoffe.de



Ein gutes neues Jahr wünscht Ihre
Bäckerei Kraus

*Feinste Backwaren,
köstliche Kuchen,
Torten & Krapfen*

Auch sonntags backfrisch genießen!

Bäckerei Kraus Burgau Netto, Ulmer Straße 36 Tel.: 08222/414 830	Bäckerei Kraus Burgau Norma, Dillinger Str. 31 Tel.: 08222/9659 779
Mo. - Fr. 6.30 - 19 Uhr Sa. 6.30 - 16 Uhr So. 8 - 11 Uhr	Mo. - Fr. 6.30 - 19 Uhr Sa. 6.30 - 16 Uhr So. 8 - 11 Uhr & 13-17 Uhr

15. Burgammer-Narrensitzung

Fr. 10.02.2017
Kapuzinerhalle
Burgau
Einlass: 19.00 Uhr
Beginn: 20.00 Uhr

- Viel Spaß und Unterhaltung
- Gesellschaften aus Nah und Fern
- Lustige Einlagen
- Tanzrunden
- Themenbar im Foyer



Vorverkauf ab 28.12.2016 in der Wachstheerei Bader in Burgau
Eintritt: 9,00 €



Barankauf Gold & Silber

SCHMUCK · MÜNZEN · BESTECK
ZAHNGOLD + ALTGOLD
auch mit Zähnen

Burgauer Perlenecke
Inh. Stephan Schwarz
Stadtstraße 28 · 89331 Burgau

Öffnungszeiten
Mo - Fr 9:00 - 12:00 Uhr 14:00 - 18:00 Uhr
Mi nachmittags geschlossen
Sa 9:00 - 12:00 Uhr

Unseren Freunden und Kunden ein glückliches,
gesundes und erfolgreiches neues Jahr

2017.



Heizung **RUF** Sanitär
www.rufhs.de

„A Ceremony of Carols“



Am Sonntag, den 8. Januar 2017 findet um 17 Uhr in der Evang.-Luth. Christuskirche in Burgau ein Konzert des Vocalensemble Dinkelscherben statt.

Das Aufeinandertreffen unterschiedlicher musikalischer Zugänge zum weihnachtlichen Geschehen stellt den konzeptionellen Ausgangspunkt des Konzerts dar: Benjamin Britten's „A Ceremony of Carols“ in einer Bearbeitung für vierstimmigen gemischten

Chor und Harfe ist eines der bekanntesten und populärsten weihnachtlichen Werke Großbritanniens. Altenglische Weihnachtslieder erklingen dort im Zusammenspiel mit einer Harfe – zugleich berührend und abwechslungsreich.

In ähnlicher Art und Weise spiegeln Bearbeitungen deutscher und europäischer Weihnachtslieder unterschiedliche aus der Volksmusik stammende musikalische Ausdrucksformen des Weihnachtsfestes wieder.

Im Kontrast dazu stehen drei a cappella-Kompositionen des 20. Jahrhunderts, die sich mit teils ungewohnten musikalischen Mitteln dem weihnachtlichen Mysterium nähern.

Wir möchten Sie herzlich einladen, die Weihnachtsfeier mit dieser besonderen Musik ausklingen zu lassen. Angelika Bubmann, Harfe; Markus Putzke, Leitung
Eintritt 9 Euro - Schüler, Studierende und Azubis frei
Karten an der Abendkasse

A Ceremony of Carols
Weihnachtliches Chorkonzert mit Werken von B. Britten, M. Lauridsen, J. Sandström und Bearbeitungen europäischer Weihnachtslieder
Angelika Bubmann, Harfe
Vocalensemble Dinkelscherben
Markus Putzke, Leitung
Sonntag, den 8.1.2017 um 17:00 Uhr in der ev. Kirche Burgau
Eintritt 9 Euro – Schüler, Studierende und Azubis frei.

Gottesdienst erleben: Sonntag • 10 Uhr • Christuskirche

„Back to Church. Gottesdienst erleben“ – Zurück in Kirche. Am 22. Januar ist es soweit, die Ev.-Luth. Christuskirche Burgau lädt zu ihrem Sonntagsgottesdienst ein. Jedes unserer Gemeindeglieder ist angesprochen, ganz gezielt Freunde und Bekannte, Neugierige, Distanzierte, Ausgetretene, Zweifler und religiös Unmusikalische zu unserem Gottesdienst um 10 Uhr einzuladen. Was erwartet mich: Ein Gottesdienst, der liebevoll gestaltet wurde, schöne Musik, eine tolle Predigt. Eine Stunde die Seele baumeln lassen.

Entsprechende Einladungskarten werden zum Gottesdienst an Heilig Abend ausgeteilt.

Ökumenisches Gebet

Alle Konfessionen Burgaus laden am 20. Januar 2017 um 19 Uhr in die Ev.-Luth. Christuskirche Burgau zum Gebet



„Versöhnung – die Liebe Christi drängt uns“: Unter diesem Motto feiern alle Christen Burgaus und der Umgebung gemeinsam die Versöhnung, die uns durch den Glauben an Jesus Christus unwiderruflich geschenkt ist. Die Liebe Christi wird zur

treibenden Kraft, die uns dazu drängt, unsere Spaltungen zu überwinden und nach Versöhnung zu streben.

Jeder Gottesdienst geschieht im Namen Jesu, egal um wie viel Uhr und in welcher Kirche in Burgau; Katholiken, Lutherische und Freievang. je für sich. Dieses Mal werden wir uns gemeinsam im Namen unseres Herrn versammeln, um Psalmen und Lieder zum Lob der wunderbaren Taten Gottes zu singen und auf Gottes Wort zu hören.

Wir bekennen die Spaltung der Kirche und ihre Folgen, halten sie uns schmerzlich im Bewusstsein. Gemeinsam vor ihm versammelt legen wir unsere Unversöhntheit offen und bitten Gott um Vergebung und Heilung.

Die Verkündigung des Wortes stellt das Versöhnungshandeln Christi in den Mittelpunkt. Er ist für alle gestorben (vgl. 2 Kor 5,14). Sein Werk und seine Liebe gehen uns voraus. Als Schar der Christgläubigen (egal welcher Denomination) antworten wir auf diese gute Nachricht, indem wir seinen Ruf annehmen.

Möge der Heilige Geist mit uns sein! Pfarrer Peter Gürth

Sprechtage der Deutschen Rentenversicherung für das erste Halbjahr 2017



Folgende Termine für einen Sprechtag der Deutschen Rentenversicherung wurden festgelegt:

Donnerstag, den 09.02.2017
Donnerstag, den 11.05.2017

Den Bürgern der Stadt Burgau wird Gelegenheit gegeben, ihre Rentenunterlagen überprüfen und sich in allen Fragen

der gesetzlichen Rentenversicherung kostenlos beraten zu lassen. Zum Beratungstermin sind die Versicherungsunterlagen sowie ein gültiger Personalausweis oder Reisepass mitzubringen.

Eine vorherige Terminanmeldung ist erforderlich und ab sofort im Rathaus Burgau unter der Telefonnummer 08222/4006-26 oder persönlich auf Zimmer Nr. 14, 1. OG, während der Öffnungszeiten möglich. Bitte halten Sie hierfür Ihre Versicherungsnummer bereit.

In der Trauer nicht allein

Ein ökumenisches Angebot zur Trauerbegleitung in Burgau ab Januar 2017

Am Freitag, den 20. Januar 2017 treffen sich Trauernde von 15.30 bis ca. 17.00 Uhr im evangelischen Gemeindehaus in Burgau, (Landrichter-von-Brück-Str. 2 - beim Friedhof), um miteinander Trauer und Schmerz zu teilen. Diese offene Gruppe kann ohne Anmeldung und unverbindlich besucht werden. Die Gruppe wird geleitet von den Trauerbegleitern Jutta Weindl, Stefan Weindl und Martha Jahn, die auf Fragen und Probleme der Trauernden eingehen und Hilfen zur Bewältigung des Trauerprozesses anbieten. Von da an wird die Gruppe sich jeden letzten Freitag im Monat zur selben Uhrzeit treffen.

Der Verlust eines nahen Angehörigen bringt Sie aus dem Gleichgewicht. Das Fundament, auf dem Ihr Leben bisher ruhte, droht nicht mehr zu tragen.

In Ihrer Trauer erleben Sie sich als fremd. Vielleicht haben Sie das Gefühl, Sie werden verrückt. Vielleicht haben Sie Angst vor der Gegenwart mit Ihren Anforderungen, die Sie allein bestehen müssen.

Vielleicht sind vertraute Menschen in Ihrer Umgebung sprachlos, hilflos und ziehen sich zurück. Und vielleicht verstehen Sie nicht, dass Trauer so lange dauern kann.

Doch wer trauert, braucht Geduld und Zeit, den eigenen Weg zu finden. Auf diesem Weg bietet Ihnen jetzt ein neues Angebot Unterstützung und Begleitung an. Hier finden Sie einen Raum, in dem Sie sich erinnern dürfen, Ermutigung erleben und eigene Kräfte aktivieren. Impulse, Gespräche und ganzheitliche Anregungen eröffnen Ihnen neue Perspektiven.

Einzelgespräche

Manchmal tut es gut, einfach reden zu können und jemand zu haben, der zuhört und hilft, neue Perspektiven zu entdecken. Manche Situationen und Fragen sind so, dass sie nur schwer Platz in einer Gruppe finden können. Dann haben Sie den Mut, sich zu einem vertraulichen Einzelgespräch zu melden. Wir bieten Einzelgespräche (Dauer etwa eine Stunde) für betroffene Frauen, für trauernde Männer, aber auch für Eltern, die ein Kind verloren haben sowie für Kinder, die ein Elternteil oder Geschwister verloren haben.

Für diese kostenlosen Einzelgespräche müssen Sie sich beim Raphael Hospiz Verein Günzburg e.V. unter Tel. 08221-367616 in der Bürozeit von Mo. - Fr. 9 - 12 Uhr anmelden. Während der übrigen Zeit ist ein Anrufbeantworter geschaltet, Sie werden umgehend angerufen.

Haben Sie den Mut, mit uns Kontakt aufzunehmen. Wir wollen Sie in Ihrer schwierigen Lebenssituation begleiten und Ihnen zur Seite stehen.

Im Namen des Raphael Hospizvereins

Das Trauerteam: Jutta Weindl, Stefan Weindl und Martha Jahn



Holzbau Wohlhüter



HOLZBAU- UND ZIMMEREIARBEITEN:

- Holzhäuser in Holzrahmen- oder Brettsper Holzbauweise
- Ingenieurholzbau für Dachstuhlkonstruktionen aller Art
- Objektbau
- Gebäudeaufstockungen
- Dachsanierungen im Sinne der Energieeinsparverordnung, kurz EnEV
- Altbausanierungen im Sinne der Denkmalpflege (Holzprothesentechnik, Schwamm bekämpfung)
- Anbauten, Gauben, Pergolen, Dachflächenfenster
- Dacheindeckungen in Ton, Stein, Stahl
- Spenglereiarbeiten für den Dachbau
- Trocken- bzw. Innenausbauarbeiten für den fertigen Bezug
- Planungen und Beratungen im Sinne der bayerischen Bauordnung für Einfamilienhäuser bis drei Etagen und Werks bzw. Industriehallen bis 500 m² überbauten Raum



Spenglerarbeiten



Zimmererarbeiten



Dachdeckerarbeiten



info@holzbau-wohlueter.de
www.holzbau-wohlueter.de



89331 Burgau
Haldenwanger Str. 29
Tel. 08222/413 653 2
Fax 08222/413 895 5



Service & Qualität

RÖDERER
medienproduktion

... viel mehr als eine Druckerei.

Marketing- & Werbeservice



- Digitaldruck
- Offsetdruck
- Aufkleber
- Plakate
- Stempel
- Schilder
- Lettershop

Ernst Röderer
Markgrafenstraße 7
89331 Burgau
Telefon 08222 96610

www.roederer-druck.de

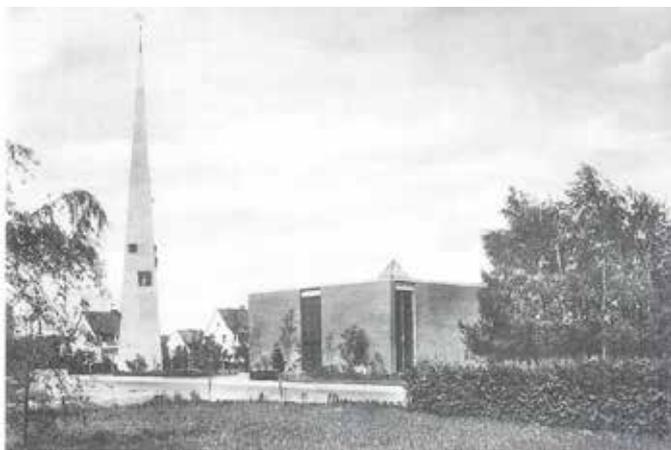
Redaktions- & Anzeigenschluss für die Februar-Ausgabe ist der 21. Januar 2017. Bitte beachten Sie, dass der Raum für Anzeigen beschränkt ist. Buchen Sie daher rechtzeitig!

Ausstellung: Evangelisch in Burgau

Aufruf: Die Evangelische Kirche in Burgau bittet um die Mithilfe aller Bürger: Wer hat noch Aufzeichnungen, Bilder und Dokumente, die im Zusammenhang mit der Geschichte der Evangelischen vor Ort stehen? Dazu gehören Fotos, auf denen die Kirche zu sehen sind, Bilder von Taufen, Konfirmationen, Trauungen, Bestattungen, aber auch Gottesdienstzettel, Konfirmationsurkunden oder Taufurkunden, Traurkunden und -bibeln. Kurz, alles was die Geschichte der Evangelischen vor Ort illustrieren kann.

Ganz besonders wichtig sind Erinnerungen. – Wer weiß noch aus Erzählungen seiner Eltern oder eigener Erinnerung von den Anfängen der Evangelischen in Burgau? Wie war das Verhältnis zwischen Katholiken und Evangelischen? Wann änderte es sich? Wie war es, hier in Burgau und Umgebung evangelisch zu sein? Was prägte das (Glaubens-)Leben?

Bitte melden Sie sich im Pfarramt! - Evangelisch-Lutherisches Pfarramt, Landrichter-von-Brück-Str. 2, 89331 Burgau, Telefon 08222-2590, pfarramt.burgau@elkb.de



Christuskirche und Turm (1959, Pfarrarchiv Burgau)

Stefan Weißenhorner überragt alle



Mit einer Bilanz von 14:1 Spielen ist Stefan Weißenhorner nicht nur der überragende Spitzenspieler bei der 2.-Mannschaft des SV Unterknöringen sondern auch der beste in der 3.-Bezirksliga/Mitte. Mit diesem hervorragenden Ergebnis hat er maßgeblichen Anteil am bisherigen guten Abschneiden der SV U - Reserve.

Buchtipp

Klasse Band - Klasse Bildband



Der Bildband »Breaking Stones« offenbart Fotos der Jahre 1963 bis 1965 von Terry O'Neill und Gered Mankowitz, zwei Londoner Fotografen, die Zeugen des Entstehens einer der bedeutendsten Bands wurden, die jemals existieren sollte: Die Rolling Stones. Mit gerade einmal Anfang zwanzig waren sie zur rechten Zeit am rechten Ort und es gelangen ihnen Bilder, die zur Legende wurden.

Diese einmaligen Aufnahmen, zusammen mit damaligen Zeitungsartikeln und Erinnerungen der beiden Fotografen und der Bandmitglieder, machen »Breaking Stones« zu einem visuellen und informativen Vergnügen.

Funkenfeuer 2017

Wie jedes Jahr veranstalten die Pfadfinder des Stamm Tilly Burgau das traditionelle Funkenfeuer, das dieses Jahr wieder auf dem städtischen Bauhof in der Remsharter Str. 10 in Burgau stattfindet. Auch die Christbäume werden dort eingesammelt. Abgabetermin dafür sind der 14. Januar und der 18. Februar 2017, jeweils von 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr.

Außerdem gibt es für die älteren Mitbürger das „Omafön“. Wer den Baum nicht selbst zum Bauhof bringen kann, ruft unter der Nummer 08222 410733 (erreichbar am 24. Januar und 26. Januar 2017 von 9:00 Uhr bis 11:00 Uhr und von 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr) an und stellt den Baum am 04. März 2017 gut sichtbar an die Straße. Er wird dann ab 10:00 Uhr abgeholt.

Das Funkenfeuer selbst findet am Samstag, den 04. März um 17:00 Uhr statt. Über zahlreiche Besucher freuen sich die Pfadfinder sehr. Für das leibliche Wohl ist wie immer gesorgt.

Elias Fischer ist einsame Spitze



Mit 11:0 Spielen blieb Elias Fischer nicht nur in der ersten Jugendmannschaft des SV Unterknöringen ohne Spielverlust sondern schraubte seine persönliche Bestmarke nach 21:0 Spielen in der 2. Mannschaft auf 32:0 Spiele nach der Vorrunde. Das ist ein überragendes Ergebnis für das riesige Talent, das ja überhaupt erst seit ca. 1 Jahr mit dem Tischtennisspielen angefangen hat.

Fundgegenstände - Aktuell

Als Fundgegenstände wurden bei der Stadt Burgau angemeldet:

Fd.Nr.:	angemeldet am	Fundgegenstand	Funddatum	Fundort
29 2016	04.08.2016	rotbraune Geldbörse	31.07.2016	Spielplatz, Nähe Olgastraße
32 2016	18.08.2016	Mountainbike, mountec one, schwarz/weiß	18.08.2016	Weither an der Straße Richtung Mindelaltheim
33 2016	22.08.2016	Damenfahrrad, Ben Tucker, grau, tiefer Einstieg	22.08.2016	Straße Richtung Mindelaltheim
34 2016	16.09.2016	Herrenrad, Streetcoach, rot	15.09.2016	Markgrafenstraße
36 2016	07.10.2016	Damenuhr, Quartz, goldfarb. Gehäuse, schw. Ziffernblatt, schw. Lederarmband	07.10.2016	Tellerstraße
38 2016	07.10.2016	Damenhandtasche, hellgrau, mit Inhalt div. Schlüssel	07.10.2016	Robert-Bosch-Straße



Katja Seitle,
Privatkunden-
betreuerin

**Jeder Mensch hat etwas,
das ihn antreibt.**

Wir machen den Weg frei.

GREXIT ✓ BREXIT ✓
ZEXIT ✗

Die Europäische Zentralbank (EZB) hat sich auf den Zinsausstieg „ZEXIT“ (Zins-Exit) eingestimmt. Sind Sie mit Ihren Finanzanlagen gut darauf vorbereitet? Wir holen Sie mit der richtigen Strategie aus dem aktuellen Zinstief.



www.vr-dm.de

VR-Bank
Donau-Mindel eG



**Meisterbetrieb
seit 16 Jahren**

Unsere Leistungen:

- eingehende Standort-Beratung und Entwurfsskizzen für jeden Geschmack
- Bäume, Sträucher, Solitärgehölze, Rosen und Stauden in jeder Größe und nach Ihrer Wahl
- Geländemodellierung und Rodung
- Anlage von Teichen und Bachläufen
- Holzbau, Pergola und Zäune
- unser sehr hoher Qualitätsstandard
- Stein- und Holzterrassen-Sitzplätze
- Anlage von Wegen, Mauern und Treppen mit Natur- und Kunststeinen sowie Pflaster aus aller Welt
- Rollrasen und Rasen-Ansaaten
- Bewässerungsanlagen und Mähroboter
- Ganzjahrespflege Ihres Gartens

R. Gashi GbR
Zeppelinstraße 10
89331 Burgau
Tel. 0 82 22/41 16 44
Mobil 01 72/8 25 62 10

GASHI

Garten & Landschaftsbau
Pflaster · Pflanzungen · Pflege

www.gashi-galabau.de · info@gashi-galabau.de



Überdachungen für...

- ... Terrassen
- ... Balkone
- ... Autos (Carports)

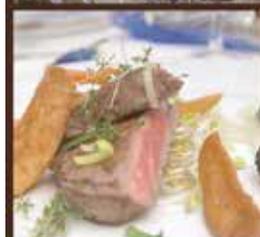
Eigene Produktion in Burgau!

Schmid + Nagel GmbH
Dieselstr. 4 – D-89331 Burgau
www.schmid-nagel.de



Direktschaltung zur Infohotline Burgau:

Tel.: 08222 - 1001



**Landgasthof
Demharther**

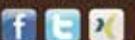
Restaurant + Tagungen + Festsaal + Biergarten

Valentin Menü 14. Feb. 2017

Aperitif inkl. Genuss – Menü
3 - Gang 29 € 4 - Gang 33 €

25. März 2017 TANZABEND

Landgasthof Demharther Wörleschwang
Obere Hauptstraße 1 + 86441 Zusmarshausen
Telefon 08291 1002 Fax 859403
www.landgasthof-demharther.de





UNSER SORTIMENT FÜR IHR ZUHAUSE!

- TERRASSENDÄCHER
- ROLLADEN
- AUSSENJALOUSIEN
- MARKISEN
- SCHRÄGVERSCHATTUNG
- WINTERGARTEN-VERSCHATTUNGEN
- INNENVERSCHATTUNG
- INSEKTENSCHUTZ
- ALUMINIUMTORE
- MOTORISIERUNG & STEUERUNG
- SERVICE & REPERATUREN
- UND VIELES MEHR...

Ihr starker Partner für
WETTER-, SICHT- UND SONNENSCHUTZ



MARKISEN
IN TOLLEN FARBEN UND FORMEN



TERRASSENDÄCHER UND GLASOASEN



INSEKTENSCHUTZ
AUCH FÜR LICHTSCHÄCHTE

BWS | Bautechnik GmbH
Wetter- Sicht- & Sonnenschutz

Gutenbergstraße 1
89331 Burgau

Telefon 08222- 410795
Fax 08222- 410796

info@bws-bautechnik.de
www.bws-bautechnik.de



S.M. PARKETT & FUSSBODENTECHNIK
Sven Möbus

...wenn Sie auf schöne Böden stehen...



Ausstellung, Beratung & Verkauf
Industriestraße 39 · 89331 Burgau
Telefon 08222/90159 · www.sm-parkett.de

Öffnungszeiten
Dienstag und Donnerstag 17.00 – 18.30 Uhr
Freitag 11.00 – 18.30 Uhr, Samstag 9.00 – 13.00 Uhr
Oder jederzeit nach telefonischer Vereinbarung



Alu-Sicherheits-Haushaltsleiter
Roter Sicherheitsbügel, bruchsicher, mit integriertem Eimerhaken, Stahlplattform mit Anti-Rutsch-Riffelung und Brückenheber, mehr Kniefreiheit, sichere HighTech-vermietete Holm-Stufenverbindung, rutschsicherer Steckfuß, breite und tiefe Alu-Stufen mit Anti-Rutsch-Riffelung, Made in Germany.
5 Stufen, Arbeitshöhe max. 280 cm

HALO EASY CLIX

 **Safe Quality Made in Germany**

 **10 Jahre Garantie Tears Warranty Año de garantía**

~~UVP* 74.99~~ **44.99** ~~UVP* 94.99~~ **49.99**

4 Stufen, Arbeitshöhe max. 260 cm

werk markt

Ziegler
Augsburger Str. 17 · 89331 Burgau

*Unverbindliche Preisempfehlung der EURO-DIY GmbH & Co. KG
Soweit nicht anders angegeben handelt es sich auf dieser Seite um unverbindlich empfohlene Aktionspreise der EURO-DIY GmbH & Co. KG



Transportbox
„Robusto“, stapelbare Aufbewahrungsbox in Industriqualität, lebensmittelecht, überdurchschnittliche Stabilität, TÜV/GS geprüft, Tragkraft bis 30 kg, lichtgrau.

40 x 30 x 22 cm	20 l	4.99	
60 x 40 x 22 cm	45 l	8.99	4.99
60 x 40 x 32 cm	64 l	9.99	



Wäschekorb
aus Kunststoff (Polypropylen), eckig, erhältlich in verschiedenen Farben, 65 x 44 x 28 cm, 52 l.

~~UVP* 7.99~~ **5.99** je



Schimmel Entferner Aktivgel
Chlorfrei und geruchsneutral, besonders geeignet für Schlaf- und Wohnräume, z. B. auf tapezierten Wänden.

~~UVP* 7.99~~ **5.99** 0,5 l 11,98/l

(Biozidprodukte vorsichtig verwenden. Vor Gebrauch stets Etikett und Produktinformationen lesen.)